

## **Beschluss 2009-04 des Vorstandes Fußballkreis Spreewald**

**Gegenstand:            Bewerbungen der Vereine für Pokalendspiele**

Der Vorstand des Fußballkreises Spreewald beschließt, für die Bewerbung und Ausrichtung der jährlichen Pokalendspiele Anlage 1 – ***Vordruck für Bewerbung als Ausrichter eines Pokalendspiels*** – als verbindliches Formular einzuführen.

Das Formular ist auf den Vereinen bekannt zugeben und auf der Internetseite des Fußballkreises Spreewald ([www.fussballkreis-spreewald.de](http://www.fussballkreis-spreewald.de)) zu veröffentlichen.

### **Begründung/Erläuterungen**

Bislang wurden die Pokalendspiele des Fußballkreises Spreewald an Vereine vergeben, die sich schriftlich beim Vorsitzenden bereit erklärten, Pokalendspiele auszurichten. Inhaltliche Absprachen zu Kostenbeteiligungen, Anforderungen, Erwartungen und organisatorischen Problemen wurden erst nach Vergabe des Pokalendspiels im Vorstand des Fußballkreises Spreewald besprochen.

Speziell bei den Kostenbeteiligungen wurde freihändig, d. h. Es wurde nicht nach Maßgabe des § 9 Abs. 3 Finanzordnung (FO) verfahren. Vielmehr wurde bisher zwischen Fußballkreis und ausrichtendem Verein vereinbart, dass die Kosten für Pokale, Schiedsrichter und Siegprämien vom Fußballkreis übernommen werden und im Gegenzug der ausrichtende Verein ein Buffet für die teilnehmenden Mannschaften zur Verfügung stellt. Sämtliche Einnahmen (Zuschauer, Essen, Getränke, Parkplätze, usw.) konnte der ausrichtende Verein bisher behalten.

Im Zuge der Vergabe des Pokalendspiels 2009 an den Verein TSV Missen wurde über eine grundsätzliche Neuausrichtung der Vergabemodalitäten diskutiert und eine neue Vergabep Praxis gefordert.

Wunsch der Vorstandsmitglieder war, dass die verbindlichen und satzungsgemäßen Regelungen des § 9 Abs. 3 der FO nicht übernommen werden, da diese Regelungen für den eigentlichen Ausrichter keinen wirtschaftlichen/finanziellen Vorteil darstellen, sondern den Fußballkreis sowie die teilnehmenden Endspielmannschaften finanziell besser stellen.

Um Verhandlungen mit dem getroffenen Ausrichter zu den Themen Organisation, Kosten, Sicherheit und Ordnung usw. künftig auszuschließen, sowie grundlegende Erwartungen des Fußballkreises Spreewald an die Bewerber zu richten, muss ein Formular erstellt werden, welches Bestandteil der Bewerbung sein muss.

In diesem Formular verpflichten sich die Bewerber verbindlich, gewisse Leistungen im Bereich Organisation, Finanzen sowie Ordnung und Sicherheit zu übernehmen. Ebenfalls wird den Bewerbern die Möglichkeit eingeräumt weitere freiwillige Leistungen aufzuführen. Dadurch wird dieses Formular ebenfalls zur Entscheidungshilfe für die Vergabe des Pokalendspiels.

Die Kosten für den Pokal des Siegers, als auch die Anerkennungspokale für das Schiedsrichterkollektiv werden weiterhin vom Fußballkreis Spreewald getragen.

Lübben, 11.05.2009

Benjamin Kaiser  
Kreisvorsitzender

|   |
|---|
| <b>Gültigkeitsende:</b> Bis zu einer eventuellen Neufassung |
|---|